

## Erläuterungen für die Förderung von (E-) Lastenfahrrädern und (E-) Fahrradanhängern

### Was wird gefördert?

Um die umweltfreundliche Mobilität in Linz zu erhöhen, unterstützt die Stadt Linz den Kauf von **neuen**

- Lastenfahrrädern, E-Lastenfahrrädern
- Fahrradanhängern und E-Lastenanhängern für Fahrräder

### Förderungsvoraussetzungen

- Hauptwohnsitz bzw. Firmen- bzw. Vereinssitz in Linz. Der Hauptwohnsitz bzw. Firmen- bzw. Vereinssitz in Linz ist vom Zeitpunkt des Kaufes des Fördergegenstandes und der Einreichung der Förderung bis zur Auszahlung des Förderbetrages verpflichtend.
- Privatpersonen:  
Gefördert wird pro Person **jeweils einmalig** ein Fahrradanhänger, ein E-Lastenanhänger ein Lastenfahrrad bzw. ein E-Lastenfahrrad.
- Die Fahrzeuge müssen neu angekauft werden. Sie dürfen noch keinen Vorbesitzer gehabt haben.
- Die Fahrzeuge dürfen 4 Jahre lang ab Kaufdatum nicht weiterverkauft werden.
- Die Rechnungen dürfen nicht älter als ein Jahr sein.

**Nicht gefördert** werden (E-)Transporträder, die **keine tretbaren Pedale aufweisen** sowie S-Pedelecs, welche entsprechend Kraftfahrgezet (KFG 1967) als Motorfahrräder anzumelden sind und für die eine Helm- und Versicherungspflicht bei der Benutzung gilt.

Die Stadt Linz behält sich ausdrücklich vor, dass Überprüfungen der Förderbedingungen einschließlich der widmungsgemäßen Verwendung der geförderten Fahrzeuge stattfinden können.

### Förderhöhen

Die Förderhöhe beträgt 30 % der Investitionskosten, jedoch maximal für

Lastenfahrrad	800	Euro
E-Lastenfahrrad	1.000	Euro
Fahrradanhänger	150	Euro
E-Lastenanhänger	1.000	Euro

Unter besonderen Umständen (z.B. Bildung von Fahrgemeinschaften, etc.) sind abweichende Förderungen bzw. Förderhöhen möglich, jedoch nicht höher als 30 % der Investitionskosten.

### Begrenzung der Förderhöhe bei Mehrfachförderungen:

Wenn es eine Förderung vom Bund oder/und Land OÖ gibt und diese in Anspruch genommen wird/werden, so ist die gesamte Förderhöhe (Stadt Linz/Bund/Land OÖ) mit maximal 50% der Investitionskosten begrenzt.

### Was ist zu tun?

- Antrag online ausfüllen
- Erforderliche Unterlagen hochladen:
  - Rechnung (nicht älter als 1 Jahr)
  - Zahlungsbestätigung als PDF-Datei (z.B. Kontoauszug, bei Zahlung via Kreditkarte bzw. PayPal zusätzlich Abrechnung, Händlerbestätigung). Screenshots/Bildauschnitte werden nicht akzeptiert. Der\*die Kontoinhaber\*in muss ersichtlich sein.

### Wichtig!

**Sollten beim Förderantrag Unterlagen fehlen, werden Sie von uns einmalig aufgefordert, diese nachzureichen. Die Unterlagen müssen innerhalb von 3 Monaten ab erfolgter Aufforderung in der Förderstelle einlangen. Ansonsten gilt der Förderantrag als zurückgezogen.**